

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Anja Quast, Dr. Tim Stoberock
und Kirsten Martens (SPD) vom 07.06.21**

und Antwort des Senats

Betr.: Schulbaumaßnahmen im Wahlkreis 13 (Alstertal – Walddörfer)

Einleitung für die Fragen:

Gute Bildung braucht gute Schulgebäude. Daher hat die Stadt in den vergangenen Jahren so viel in den Schulbau investiert wie nie zuvor. Von 2011 bis 2019 wurden insgesamt rund 3,3 Milliarden Euro in den Bau, die Sanierung und die Instandhaltung der Hamburger Schulgebäude investiert.

Im Koalitionsvertrag haben die Regierungsfractionen von SPD und GRÜNEN bekräftigt, bis 2030 über 4 Milliarden Euro in den Schulbau zu investieren und damit mehr als die Hälfte aller staatlichen Schulen zu sanieren, zu erneuern und auszubauen. Zusätzlich werden über 44 neue Schulen gebaut und 123 Standorte erweitert.

In Drs. 22/2088 hat der Senat zuletzt dargestellt, welche Schulbaumaßnahmen in Hamburg im letzten Jahr abgeschlossen wurden und welche Baumaßnahmen an Schulstandorten in einem Umfang von insgesamt mindestens 2 Millionen Euro bis 2022 abgeschlossen sein werden.

Daneben gab und gibt es zahlreiche weitere wesentliche Baumaßnahmen an den staatlichen Schulen in Hamburg mit einem Investitionsvolumen unter 2 Millionen Euro – beispielsweise der Bau neuer Mensen, der Ausbau von Unterrichtsräumen sowie Instandhaltungsmaßnahmen.

Es gilt, diese Baumaßnahmen auch für die einzelnen Schulen und auch für die einzelnen Stadtteile darzulegen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Im vergangenen Jahrzehnt war der Schulbau ein Schwerpunkt der Hamburger Politik, der sich auf alle Bezirke und Wahlkreise erstreckte. Infolge dieser Anstrengungen wurde der Investitionsstau des vorvergangenen Jahrzehnts erfolgreich behoben. Zwischen 2011 und 2020 wurden rund 3,3 Milliarden Euro allein für den Neubau und die Modernisierung der Schulgebäude der staatlichen Schulen investiert, davon rund 2,55 Milliarden Euro in die allgemeinbildenden und rund 750 Millionen Euro in die berufsbildenden Schulen. Dieser Weg wird fortgesetzt: Mit einem umfassenden Neubauprogramm werden den Hamburger Schulen moderne und großzügige Lernumgebungen zur Verfügung gestellt, gleichzeitig wird das Sanierungsprogramm fortgesetzt. Insgesamt umfasst das Investitionsprogramm bis zum Jahr 2030 ein Volumen von mehr als 4 Milliarden Euro. Allen Bauprojekten vorangestellt ist grundsätzlich die Einbindung der zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer. Diese bringen in einer sogenannten Phase 0 ihre Bedarfe und Vorstellungen ein, die im Anschluss Teil der Planungen werden.

Um der stark steigenden Schülerzahl zügig zu begegnen, hat SBH | Schulbau Hamburg unter anderem das Hamburger Klassenhaus entwickelt, eine modulare Lösung, die einen individuellen Grundriss mit geschlossenen und offenen Räumen aufnimmt. Während das Hamburger Klassenhaus eine Lösung insbesondere für die notwendige schnelle Erweiterung von Schulstandorten darstellt, werden alle weiteren Baumaßnahmen und neue Schulen weiterhin individuell geplant und gebaut.

Bis zum Jahr 2027 entstehen darüber hinaus mehr als 100 Sporthallen. Diese Flächen werden nicht nur dem Schul-, sondern auch dem Vereins- und Quartiersleben neuen Raum bieten. Dafür wurde in den vergangenen Jahren die Zusammenarbeit mit Spitzenverbänden und den Vereinen vor Ort intensiviert und verstetigt. In diesem Kontext werden momentan quartiersbezogene Konzepte zum multifunktionalen Sporthallenbau entwickelt und als Pilotprojekte aufgesetzt.

Inzwischen werden sämtliche Neubauten und einige Sanierungsvorhaben mit Gründächern ausgestattet. Angestrebt wird eine Gründachfläche von knapp 200.000 Quadratmetern auf den Hamburger Schulgebäuden. Im Wahlkreis 13 wurden beispielsweise die Grundschule Hasenweg, die Grundschule Poppenbüttel und die Stadtteilschule Bergstedt bereits mit Gründächern ausgestattet.

SBH und GMH planen einen verstärkten Einsatz von Fotovoltaikanlagen (FV) auf Schuldächern. Der Solarstrom dient der Eigenversorgung der Schulen. Erstes Etappenziel ist die Installation von 100.000 Quadratmetern FV-Modulfläche bis 2023. Auf jedem Neubau soll grundsätzlich eine Fotovoltaikanlage errichtet werden. Im Wahlkreis 13 verfügen das Gymnasium Buckhorn, das Heinrich-Heine-Gymnasium und die Schule Eulenkrogstraße bereits über eine Fotovoltaikanlage, geplant ist eine solche Anlage am Gymnasium Ohlstedt.

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V. zeichnete bisher drei Schulgebäude mit „Gold“ aus. Inzwischen haben SBH und GMH auf Grundlage der Schulbaustandards ein DGNB-Basiszertifikat erhalten, mit dem zukünftige Neubauten einfacher zertifiziert werden können und grundsätzlich den Gold-Standard erreichen.

Bereits seit 2014 werden alte Beleuchtungsanlagen durch moderne und energiesparende LED-Leuchten und Regelungssysteme ausgetauscht. Für alle umgerüsteten Sporthallen siehe <https://www.schulbau.hamburg/energieberatung/11323108/led-umrüstung/>.

Hochwertige und langlebige Materialien prägen den nachhaltigen Charakter aller neuen Schulbauten. Die begrünten Dächer leisten einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Der klimafreundliche Schulbau wird mit einem Maßnahmenpaket auch in den kommenden Jahren vorangetrieben. Bereits in den letzten Jahren konnte der CO₂-Ausstoß der Hamburger Schulgebäude dank der Schulbauoffensive und zahlreicher Sanierungen deutlich gesenkt werden. Mit der steten Intensivierung der klimafreundlichen Maßnahmen wird eine weitere Reduktion von aktuell jährlich rund 95.000 Tonnen CO₂-Ausstoß für Hamburgs Schulgebäude auf rund 63.000 Tonnen im Jahr 2030 prognostiziert.

In 2021/2022 wird der Schulbau zusätzlich aus Mitteln des Hamburger Wirtschaftsstabilisierungsprogramms HWSP verstärkt – insbesondere um die aufgezeigten Klimaschutzaktivitäten gezielt zu unterstützen.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Wie hoch waren die Bauinvestitionen (Neubau, Sanierung, Instandhaltung) an allen allgemeinbildenden staatlichen Schulen im Wahlkreis 13 von 2013 bis heute insgesamt?*

Frage 2: *Wie hoch waren die Bauinvestitionen (Neubau, Sanierung, Instandhaltung) an jeder einzelnen allgemeinbildenden staatlichen Schule im Wahlkreis 13 von 2013 bis heute?*

Frage 3: *Welche wesentlichen Baumaßnahmen wurden mit diesen Investitionen an den einzelnen allgemeinbildenden staatlichen Schulen umgesetzt? Bitte je Schule darstellen.*

Antwort zu Fragen 1, 2 und 3:

In den Jahren 2013 bis 2020 hat die Freie und Hansestadt Hamburg in die allgemeinbildenden Schulen im Wahlkreis 13 rund 188 Millionen Euro investiert. Davon entfielen rund 72 Millionen Euro auf Neubauten und 82 Millionen Euro auf Sanierungen; 34 Millionen Euro wurden für Instandhaltungsmaßnahmen aufgewendet. Unter den Sanierungsmaßnahmen sind dabei auch Abrisse mit anschließenden Ersatzbauten erfasst. Unter Neubauten sind auch Um- und Erweiterungsbauten erfasst.

Für eine detaillierte Aufstellung siehe Anlage 1.

Frage 4: *Welche wesentlichen Baumaßnahmen (Neubau, Sanierung) werden an jeder einzelnen Schule im Wahlkreis 13 bis Ende 2022 abgeschlossen werden? Wie hoch werden die Bauinvestitionen sein?*

Antwort zu Frage 4:

Laut aktueller Planung werden in den Jahren 2021 und 2022 in die allgemeinbildenden Schulen im Wahlkreis 13 rund 22 Millionen Euro investiert, davon rund 8 Millionen Euro in Neubauten und 14 Millionen Euro in Sanierungen. Unter den Sanierungsmaßnahmen sind dabei auch Abrisse mit anschließenden Ersatzbauten erfasst. Unter Neubauten sind auch Um- und Erweiterungsbauten erfasst.

Für eine detaillierte Aufstellung siehe Anlage 2.

Frage 5: *An welchen weiteren wesentlichen Bauprojekten (Neubau, Sanierung) im Wahlkreis 13 wird aktuell gearbeitet? Wie ist hier der aktuelle Planungsstand? Was ist im Einzelnen geplant und mit welchem Finanzvolumen? Bitte je Schule beziehungsweise bei Neugründung je Standort angeben.*

Antwort zu Frage 5:

Folgende große Bauprojekte mit einem Investitionsvolumen von mehr als 10 Millionen Euro sind aktuell über das Jahr 2022 hinaus geplant und befinden sich bei den Realisierungsträgern mindestens in der konkreten Beteiligung der Schulgemeinschaft (Phase 0): Die Schule Grützmühlenweg und das Gymnasium Hummelsbüttel werden erweitert, beide Projekte befinden sich in der Leistungsphase 0. Investiert werden insgesamt rund 32 Millionen Euro. Ebenfalls in der Vorplanung befindet sich der Ersatzneubau für das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium mit einer Investition von rund 15 Millionen Euro. Das Heinrich-Heine-Gymnasium erhält eine neue Multifunktionssporthalle und weitere Unterrichtsflächen. Am Standort werden rund 10 Millionen Euro investiert, aktuell befindet sich das Projekt in der Leistungsphase 0.

Frage 6: *Welche wesentlichen Klimaschutzmaßnahmen an Schulen wurden im Wahlkreis 13 seit 2013 realisiert und welche sind geplant?*

Antwort zu Frage 6:

Bis 2027 werden sämtliche Schulgebäude auf einen guten Gesamtzustand gebracht. Hierbei setzen SBH und GMH auf einen Mix aus Neubauten und Sanierungen sowie energetische Optimierungen im Betrieb. Nachhaltigster Beitrag zum Klimaschutz ist eine wirtschaftliche Nutzung der zur Verfügung stehenden Flächen. Dazu gehört auch die Betrachtung eines Gebäudes über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Neubauten, bei denen die Planung aktuell beginnt, werden nach dem KfW-40-Standard realisiert, Sanierungen nach dem KfW-70-Standard. Im Wahlkreis 13 ist dies beispielsweise konkret an der Schule Grützmühlenweg geplant.

Wahlkreis	Schulname	Belegenheit	Neubau 2013 2020 in Tsd. Euro	Sanierung 2013-2020 in Tsd. Euro	Instandhaltung 2013-2020 in Tsd. Euro	Zentrale Maßnahmen
13	Schule Bergstedt	Bergstedter Alte Landstraße 12	84	10.548	624	Abriss mehrerer Gebäude, Neubau eines Gebäudes. Sanierung von zwei Klassengebäuden, eines Fachgebäudes, der Pausenhalle, der Sporthalle sowie der Außenanlagen und Siede. Laufende Instandhaltung.
13	Schule Eulenkrugstraße	Eulenkrugstraße 166	3.933	404	576	Neubau für die ganztägige Betreuung sowie von Klassen- und Fachräumen und einer Gymnastikhalle.
13	Stadtteilschule Bergstedt	Volksdorfer Damm 218	10.280	929	1.931	Neubau eines Klassengebäudes mit Ganztagsküche, Sanierung der Außenanlagen und Siede, Laufende Instandhaltung.
13	Grundschule Hasenweg	Hasenweg 40	7.973	5.414	484	Abriss mehrerer Gebäude, Neubau eines Gebäudes, Zubau von Ganztagsflächen und einer Sporthalle. Sanierung von mehreren Gebäuden inkl. Sporthalle sowie der Außenanlagen, laufende Instandhaltung.
13	Schule Duvenstedter Markt	Duvenstedter Markt 12	3.852	65	1.137	Neubau eines Schulgebäudes mit Aufwärmküche, Versammlungsstätte im EG, Koordinationsraum und Fachklassenräumen
13	Schule Grütznhöfenweg	Grütznhöfenweg 38	1.001	633	1.134	Um- und Zubau für die ganztägige Betreuung.
13	Gymnasium Hummelsbüttel	Hummelsbütteler Hauptstraße 107	-	4.502	1.780	Sanierung der Dreifeld-Sporthalle, Sielsanierung, Abriss eines Gebäudes.
13	Irena-Sendler-Schule	Am Pfeishof 20	-	38.310	3.005	Neubau der Schule.
13	Schule Lemsahl-Mellingstedt	Redderberg 46-48	1.307	773	737	Zu- und Umbau für die ganztägige Betreuung, Sanierung der Sporthalle.
13	Schule Am Walde	Kupferredder 12	-	2.010	950	Umbau für die ganztägige Betreuung, Sanierung der Sporthalle.
13	Schule An den Teichwiesen	Saseler Weg 30	3.044	3.485	902	Neubau der Mensa, der Pausenhalle sowie der Gymnastikhalle. Sanierung der Klassen-, Fachklassen- und Verwaltungsgebäude.
13	Schule Hinsbleek	Hinsbleek 14	1.616	2.877	669	Innen- und Außensanierung des Kreuzbaus, Neubau der Mensa.
13	Heinrich-Heine-Gymnasium	Harksheider Straße 70	-	-	1.541	Umbau der Ganztagsflächen, Laufende Instandhaltung
13	Grundschule Ahrensburger Weg	Ahrensburger Weg 12	3.014	202	496	Neubau von Klassen- und Verwaltungsräumen, 1. Bauabschnitt Sanierung der Außenanlagen.
13	Schule Alsterredder	Alsterredder 28	8.811	768	1.263	Neubau von Unterrichtsräumen sowie für die ganztägige Betreuung, Neubau einer Dreifeldsporthalle zusammen mit dem Gymnasium
13	Schule Müssenredder	Müssenredder 61	1.618	-	590	Oberalster inkl. angrenzender Außenanlagen Neubau einer Mensa, Sanierung des Eingangszentrums.
13	Gymnasium Oberalster	Alsterredder 26	-	91	925	Laufende Instandhaltung. Neubau Dreifeldsporthalle mit Schule
13	Gymnasium Ohlstedt	Sthamerstraße 55	4.928	91	1.839	Alsterredder inkl. Sanierung der angrenzenden Außenanlagen.
13	Stadtteilschule/Grundschule Poppenbüttel	Schulbergredder 13+21	3.106	1.189	2.798	Neubau einer Dreifeld-Sporthalle und laufende Instandhaltung.
13	Stadtteilschule Poppenbüttel	Poppenbüttler Steg 7	1.969	-	1.469	Umbau für die ganztägige Betreuung, Sanierung der Sporthalle. Um- und Einbauten zur Wiederaufnahme des Betriebs am Poppenbüttler Steg.
13	Schule Redder	Redder 4	-	1.034	836	An- und Umbau der Pausenhalle für die Ganztagsbetreuung, Sanierung der Sporthalle und laufende Instandhaltung.
13	Schule Strenge	Strenge 5	3.644	286	1.151	Neubau von Klassen-, Fach- und Verwaltungsräumen sowie einer Mensa. Laufende Instandhaltung.
13	Stadtteilschule Walddörfer	Ahrensburger Weg 30	4.736	28	1.214	Neubau für die ganztägige Betreuung sowie von Klassen- und Fachräumen, laufende Instandhaltung.
13	Walddörfer-Gymnasium	Im Allhorn 45	4.535	8.087	962	Sanierung des Klassengebäudes, Neubau von Umkleide- und Geräteräumen, laufende Instandhaltung.
13	Gymnasium Buckhorn	Im Regestall 25	-	-	1.561	Laufende Instandhaltung.
13	Schule Buckhorn	Volksdorfer Damm 74	2.087	265	718	Neubau der Pausenhalle und Mensa, Umbau der Verwaltung, laufende Instandhaltung.

13	Stadteilschule Walddörfer	Vörn Barkholt 6	-	-	428	Laufende Instandhaltung.
13	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	Müssenredder 59	-	120	2.447	Umbau eines Fachgebäudes; laufende Instandhaltung.

Quelle: SBH | Schulbau Hamburg

Hinweis:

Als Sanierungsmaßnahmen werden auch Abrisse und Ersatzbauten angegeben. Unter Neubauten sind auch Um- und Erweiterungsbauten erfasst.

Wahlkreis	Schulname	Belegenheitsname	Geplante Neubau- Investitionen 2021/2022 in Tsd. Euro	Geplante Sanierungs- Investitionen 2021/2022 in Tsd. Euro	Maßnahmenbeschreibung
13	Stadtteilschule Bergstedt	Volksdorfer Damm 218	2.152	1.474	Neubau einer Sporthalle, Sanierung der Außenanlagen und Erweiterung der Bestands-sporthalle.
13	Stadtteilschule Poppenbüttel	Poppenbüttler Stieg 7	300	689	Sanierung von Klassengebäuden und barrierefreier Umbau.
13	Grundschule Hasenweg	Hasenweg 40	275	68	Umbaumaßnahmen im Zuge der Erweiterung der Zugänglichkeit, Umbau der Außenanlagen.
13	Schule Duvenstedter Markt	Duvenstedter Markt 12	-	3.025	Sanierung des Klassengebäudes und der Außenanlagen.
13	Schule An den Teichwiesen	Saseler Weg 30	-	1.414	Sanierung der Sporthalle und der Außenanlagen.
13	Schule Hinsbleek	Hinsbleek 14	289	34	Umbau zu einer Vitalküche.
13	Schule Eulenkrugstraße	Eulenkrugstraße 166	-	447	Sanierung der Außenanlagen.
13	Schule Redder	Redder 4	1.025	894	Erweiterung der Küche, Umbau von Fachklassenräumen zu Klassenräumen sowie Sanierung der Außenanlagen und Siele.
13	Schule Grütz-mühlenweg	Grütz-mühlenweg 38	-	783	Vorbereitender Abriss für Neubaumaßnahmen.
13	Schule Strenge	Strenge 5	159	-	Umbaumaßnahmen.
13	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	Müssenredder 59	-	4.037	Sanierung des Fachgebäudes.
13	Gymnasium Oberalster	Alsterredder 26	-	1.237	Sanierung der Außenanlagen.
13	Gymnasium Ohlstedt	Sthamerstraße 55	3.301	-	Neubau von Unterrichtsräumen und Umbau der Pausenhalle.

Quelle: SBH | Schulbau Hamburg

Hinweis: Als Sanierungsmaßnahmen werden auch Abrisse und Ersatzbauten angegeben. Unter Neubauten sind auch Um- und Erweiterungsbauten erfasst.